

STECKBRIEF START-UP

CUREosity GmbH

www.cureosity.de

Gründungsdatum: 26. November 2018

Gründungsort: Düsseldorf



Die Gründer und Geschäftsführung des Unternehmens (v.l.): Caesar van Heyningen (CFO), Thomas Saur (CEO, Gründer), Stefan Arand (CTO, Gründer) © Cureosity GmbH

CUREOSITY

Was macht ihr und welches Problem löst ihr damit?

CUREosity ist ein Medizintechnik-Unternehmen aus Düsseldorf, das die Rehabilitation durch smarte, innovative Lösungen auf Basis von Virtual Reality (VR) revolutioniert.

CUREO®, das Therapiesystem von CUREosity, basiert auf VR und ist in führenden, internationalen Kliniken im Rahmen der neurologischen und muskuloskelettalen Rehabilitation im Einsatz. Dank der Immersion in virtuelle Welten, multisensorischen Feedbacks und Gamification werden Motivation und Therapiebereitschaft der Patienten gefördert. Therapeuten werden dank effizienter Tools wie automatisierte Trainingspläne entlastet. Die CUREO®-Software ist zudem als Medizinprodukt CE-zertifiziert.

Wer hatte die Idee und wieso?

Die Idee für CUREO® entstand durch die persönlichen Erfahrungen der Gründer innerhalb ihrer Familien. Neue Technologien wie VR sowie neuroplastische Erkenntnisse sollten miteinander verbunden werden, um bestmögliche Therapieerlebnisse und -erfolge generieren zu können. Zudem zeigen verschiedene Studien den positiven Einfluss von VR auf die Rehabilitation.

Wer gehört zum Gründerteam?

Das Unternehmen wurde von Thomas Saur, Stefan Arand und Marco Faulhammer gegründet.

Wo lagen die größten Hürden?

Unausgereifte VR-Systeme auf dem Markt sorgten bei manchen klinischen Anwendern für Skepsis. Zudem ist die Einführung von Innovationen und Neuerungen im eng getakteten Klinikalltag eine Herausforderung, die ein gutes Integrationskonzept erfordert.

Durch Teststellungen in den Kliniken konnten unsere Systeme überzeugen und dank guter Bedieneffizienz und hoher Akzeptanz bei den Patienten diese Vorbehalte entkräften.

Wie steht es um die Finanzierung des Projekts und wie sieht das Geschäftsmodell aus?

CUREosity hat innerhalb von zwei Finanzierungsrunden mit Business Angels und einem Venture Capital Fonds Eigenkapital aufgenommen. Das Therapiesystem CUREO® wird an Rehabilitationseinrichtungen, Krankenhäuser, Altenheime und ambulante Praxen vermietet. Auch der B2C-Markt, über die Heimanwender, ist ab dem Jahr 2023 in den Plänen verankert.

Was ist eure Vision? (Was sind die nächsten Ziele? Kurzfristig, aber auch langfristig?)

Unsere nächsten Schritte sind, den Patienten zuhause mit motivierenden Reha- und Nachsorgelösungen zu helfen. Durch Integration von Feedback-Sensoren und gemeinsamer Forschung sowie Entwicklung mit unseren klinischen Partnern wollen wir die Grenzen dessen, was Therapie und Assessments leisten können, deutlich erweitern. Eine datenschutzkonforme Anbindung – z.B. an die Klinikinformationssysteme – soll bei der Digitalisierung und Telerehabilitation weiteren Mehrwert schaffen.

Was sagen die Anwender über das Produkt?

„Es entsteht eine aktive, konzentrierte Arbeitsstimmung, welche durch das Kombinieren der verschiedenen Module ein abwechslungsreiches und innovatives Patientenmanagement ermöglicht.“

